

Schlumm're, Kindchen, schlummer

Agnes Stolberg

Johann Abraham Peter Schulz



1. Schlumm - re, Kind - chen, schlum - mer im Schoß dei - ner Mut - ter sor - gen - los.



Kei - ne Mük - ke na - het sich, mei - ne Lie - be wacht für dich.

2. Für uns beide wacht der Herr; Kind und Mutter schützt er. Seine Kinder, klein und groß, liegen all' in seinem Schoß.
3. Hier in stiller Nächten Ruh sieht er deinem Schlummer zu; hört mein inniges Gebet, das für dich um Segen fleht.
4. Wachse, Kindchen, liebe mich; denn so herzlich lieb' ich dich, liebe, Kindchen, liebe mich; denn so liebt dein Vater dich.
5. Über Blumen schwebt dein Fuß, dich umtönt der Liebe Gruß; wie dein blaues Auge hell, blinket dir der Freuden Quell.
6. Wachse, Kindchen, werde gut; in dir wallt ein edles Blut; bist von biederem Geschlecht; fürchte Gott und tue Recht!

https://rosdok.uni-rostock.de/resolve/id/rosdok_document_0000013068